Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,
Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA
Abteilung Steuerung und Finanzen

Dokumentennummer: ASTRA-D-F7173401/1106

Programm für die Nationalstrassen in Betrieb

A) Erhaltungsprogramm 2020 für Ausbau und Unterhalt

1. Ausgangslage

Aufgrund der Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 (NSV; SR 725.111) legt das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) das jährliche Bauprogramm für den Ausbau und den Unterhalt der Nationalstrassen fest (Art. 4 NSV).

Als Grundlage für die Zuteilung der Kredite 2020 dienen das Bundesgesetz über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAFG; SR 725.13), der Bundesbeschluss über den Zahlungsrahmen Nationalstrasse 2020 – 2023 für den Betrieb, Unterhalt und Ausbau im Sinne von Anpassungen[1], der Bundesbeschluss IV vom 5. Dezember 2019 über die Entnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds für das Jahr 2020, das langfristige Erhaltungsprogramm für die Nationalstrassen, die Kostenplanung 2020 aller Projekte und die internen Vorgaben des Bundesamtes für Strassen (ASTRA).

Im vorliegenden Erhaltungsprogramm wird der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

2. Rückblick 2019

2.1 Finanzierung 2019

Die Finanzierung des Nationalstrassenausbaus und -unterhalts erfolgte zu Lasten des Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF). Dem ASTRA stand für diese Aufgaben ein Budgetkredit von 1‘572.000 Mio. CHF zur Verfügung.

[1] Bbl **2019** 8525

2.2 Verwendung des Budgets 2019 für Ausbau und Unterhalt

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verwendung der Kredite 2019 für den Ausbau und Unterhalt gegenüber der Zuteilung des Budgetkredits gemäss Beschluss UVEK vom 4. März 2019.

Verwendung des Budgetkredits 2019 Ausbau und Unterhalt

Aufwand für	**Zuteilung in Mio. CHF**	**Effektiver Aufwand in Mio. CHF**
Infrastruktur-Filialen 1 – 5	1'522.100	1'564.947
Zentrale ASTRA	26.100	12.508
Führungsreserve	23.800	-
Subtotal	**1'572.000**	**1'577.455**
Auflösung zweckgebundene Reserven	15.335	-
Nicht beansprucht	-	9.880
Subtotal Verschiebungen/Reserven	**15.335**	**9.880**
Total	**1'587.335**	**1'587.335**

Für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen resultierte im Jahr 2019 ein Mehrbedarf gegenüber dem Budgetkredit von 5.455 Mio. CHF. Dieser Mehrbedarf wurde mit einem Teil der vom ASTRA an den NAF übertragenen zweckgebundenen Reserven mittels Nachtrag II/2019 von 15.335 Mio. CHF finanziert. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden somit fast völlig ausgeschöpft.

2019 wurden ausserdem Erträge durch Beteiligungen Dritter an Nationalstrassenprojekten in der Höhe von 45.492 Mio. CHF generiert. Diese Einnahmen wurden dem NAF gutgeschrieben.

3. Das Erhaltungsprogramm 2020

3.1 Zur Verfügung stehende Finanzmittel 2020

Die dem ASTRA zur Verfügung stehenden Finanzmittel für den Betrieb, Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen betragen 2020 gemäss Budgetbeschluss der eidgenössischen Räte 2'102 Mio. CHF. Abzüglich der für den Betrieb der Nationalstrassen benötigten Mittel im Umfang von 432 Mio. CHF beträgt der Budgetkredit 2020 für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen 1'670 Mio. CHF. Diese Mittel decken auch den entsprechenden Bedarf für die neu ins Nationalstrassennetz aufgenommenen Strecken des neuen Netzbeschlusses[2], der Anfang 2020 in Kraft trat.

3.2 Kreditzuteilung 2020

Die Kreditzuteilung 2020 für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen basiert auf der Überarbeitung des langfristigen Erhaltungsprogramms, den aktuellen Kostennachführungen aller Projekte und den Vorgaben des ASTRA. **Anhang 1** vermittelt eine Übersicht über die wichtigsten Projekte der Infrastruktur-Filialen.

Die ausgewiesene Führungsreserve beträgt 32.400 Mio. CHF und erlaubt dem ASTRA, unvorhergesehene Projektentwicklungen und unvorhersehbare Ereignisse im laufenden Jahr aufzufangen.

Übersicht Kreditzuteilung 2020 Ausbau und Unterhalt

Aufwand für	**Kredit in Mio. CHF**
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	281.000
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	244.000
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	407.000
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	377.000
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	301.000
Zentrale ASTRA	27.600
Führungsreserve	32.400
Total	**1'670.000**

Mit dieser Zuteilung können alle vertraglichen Verpflichtungen eingehalten werden. Aufgrund der Nachführung der Kostenplanung im Herbst 2019 ergeben sich bei der Zuteilung auf die einzelnen Filialen im Vergleich zum Voranschlag 2020 gewisse Verschiebungen. Das Total von 1'670 Mio. CHF entspricht jedoch dem Betrag des Voranschlags.

[2] Bbl **2017** 7807

B) Bauprogramm 2020 der Engpassbeseitigung / Kapazitätserweiterung und grösseren Vorhaben

1. Ausgangslage

Aufgrund von Artikel 4 NSV legt das UVEK das jährliche Bauprogramm für die Engpassbeseitigung, die Kapazitätserweiterung und die grösseren Vorhaben der Nationalstrassen fest.

Als Grundlage dienen das Bundesgesetz über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAFG; SR 725.13), der Bundesbeschluss vom 21. September 2010 zum Programm zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz und zur Freigabe von Mitteln, der Bundesbeschluss vom 16. September 2014 über die Freigabe der Mittel für die zweite Periode des Programms zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz, der Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019 über den Ausbauschritt 2019, der Bundesbeschluss vom 19. Juni 2019 über den Verpflichtungskredit für grössere Vorhaben im Nationalstrassennetz, für den Ausbauschritt 2019 für die Nationalstrassen und für die Planung von noch nicht beschlossenen Projekten, sowie der Bundesbeschluss IV vom 5. Dezember 2019 über die Entnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds für das Jahr 2020. Ferner ist das Bauprogramm auch abgestimmt mit der Kostenplanung 2020 aller Projekte und den internen Vorgaben des ASTRA

Im vorliegenden Bauprogramm wird der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

2. Rückblick 2019

2.1 Finanzierung 2019

Die Finanzierung erfolgte zu Lasten des NAF. Mit dem Voranschlag 2019 bewilligten die eidgenössischen Räte für die Engpassbeseitigung im Nationalstrassennetz einen Budgetkredit in der Höhe von 210 Mio. CHF.

2.2 Verwendung des Budgets 2019

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verwendung der Kredite 2019 für die Engpassbeseitigung.

Verwendung des Budgetkredits 2019

Aufwand für	**Zuteilung in Mio. CHF**	**Effektiver Aufwand in Mio. CHF**
Infrastruktur-Filialen 1 – 5	182.063	150.496
Führungsreserve	27.937	-
Nicht beansprucht	-	59.504
Total	**210.000**	**210.000**

Die finanziellen Mittel für die Engpassbeseitigung konnten im Jahre 2019 nicht ganz verwendet werden. Grund dafür ist primär ein Minderbedarf für den Vortrieb des Gubristtunnels im Rahmen des Ausbaus der Nordumfahrung Zürich, dem einzigen Engpassprojekt, das sich im Bau befindet.

2019 wurden ausserdem Erträge durch Beteiligungen Dritter an Nationalstrassenprojekten in der Höhe von 0.999 Mio. CHF generiert. Diese Einnahmen wurden dem NAF gutgeschrieben.

3. Das Bauprogramm für die Engpassbeseitigung / Kapazitätserweiterungen und grössere Vorhaben 2020

Als Engpassprojekte werden ab 2020 diejenigen Erweiterungsprojekte bezeichnet, deren Realisierung vor Inkrafttreten des Ausbauschritts 2019 und des damit verbundenen Verpflichtungskredits freigegeben waren. Die Projekte des Ausbauschritts 2019 und alle noch nicht beschlossenen Erweiterungsprojekte des Strategischen Entwicklungsprogramms Strasse (STEP) werden gemäss NAF-Gesetz als Kapazitätserweiterungsprojekte bezeichnet. Im gleichen Kapitel werden auch die grösseren Vorhaben[3] dargestellt, da sie aus der gleichen Fondsentnahme wie die Engpass- und Kapazitätserweiterungsprojekte finanziert werden.

3.1 Zur Verfügung stehende Finanzmittel 2020

Die dem ASTRA 2020 zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die Beseitigung von Engpässen, die Kapazitätserweiterungen und die grösseren Vorhaben auf dem Nationalstrassennetz betragen 220 Mio. CHF.

3.2 Kreditzuteilungen

Die Kreditzuteilung basiert auf der Überarbeitung des langfristigen Erhaltungsprogramms des ASTRA, das auch die Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte sowie die Grösseren Vorhaben enthält**. Anhang 2** vermittelt einen Überblick über die laufenden Projekte.

Gemäss der Strategie des ASTRA für die Unterhaltsplanung der Nationalstrassen, die als ein wesentliches Ziel die Minimierung der Verkehrsbehinderungen definiert, sind die Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte mit Ausbau- und Unterhaltsarbeiten gekoppelt.

Zuteilung des Kredits 2020

Aufwand für	**Kredit in Mio.**
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	8.290
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	4.950
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	22.230
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	100.321
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	63.829
Total Infrastruktur-Filialen 1 - 5	**199.620**
Führungsreserve	20.380
Total	**220.000**

Mit dieser Zuteilung können alle vertraglichen Verpflichtungen eingehalten werden. Es müssen keine bereits begonnenen Arbeiten eingestellt werden.

[3] Gegenwärtig ist die 2. Röhre Gotthardstrassentunnel das einzige freigegebene grössere Vorhaben.

Anhang 1/Annexe 1

Liste der Erhaltungsprojekte
Liste des projets de maintenance

Leistungen der Infrastruktur-Filiale Estavayer-le-Lac

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten état des travaux	Verkehrs-Behinderung*
Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung				
N1	GE	Bernex – Ferney	Hauptarbeiten	ja
N1	VD	Etoy – Ecublens	Vorarbeiten	nein
N5	VD	Yverdon – Concise	Hauptarbeiten	ja
N5	BE	La Neuveville – Bienne-Ouest	Hauptarbeiten	ja
N9	VD	Vennes – Chexbres	Hauptarbeiten	ja
N16	BE	Tavannes – Bözingenfeld	Hauptarbeiten	ja
Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung				
N1	GE	Jonction du Grand-Saconnex	Hauptarbeiten	ja
N1	GE / VD	Mesures anticipées Ferney – Coppet	Hauptarbeiten	ja
N5	NE	Revêtement sur le raccordement H20 Vauseyon – Serrières	Hauptarbeiten	ja
N12	VD	Revêtement La Veyre	Hauptarbeiten	ja
N12	FR	Réfection du pont sur le Gérignoz et du viaduc de Chaney	Hauptarbeiten	ja
N20	NE	Revêtement La Chaux de Fonds – Neuchâtel	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				

Leistungen der Infrastruktur-Filiale Thun

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten Etat des travaux	Verkehrs-Behinderung*
Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung				
N1	BE	Kirchberg – Kriegstetten	Hauptarbeiten	ja
N6	BE	Thun Nord – Spiez	Hauptarbeiten	ja
N6	BE	Rubigen – Thun Nord	Hauptarbeiten	ja
N8	BE	Spiez – Interlaken West	Vorarbeiten	nein
N8	BE	Interlaken West – Ost	Hauptarbeiten	ja
N8	BE	Interlaken Ost – Brienz	Vorarbeiten	ja
N9	VS	Martigny & Environs	Hauptarbeiten	ja
Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung				
N1	BE	Bern Instandsetzung Überführung Forsthaus	Hauptarbeiten	nein
N8	BE	Leissigentunnel, Sicherheitsstollen	Hauptarbeiten	nein
N8	BE	Brienzwiler Fluchtstollen Soliwald-tunnel	Hauptarbeiten	nein
N9	VS	Viaduc de Riddes	Vorarbeiten	ja
N9	VS	Simplon-Dorf Krummbachbrücke	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				

Leistungen der Infrastruktur-Filiale Zofingen

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs-Behinderung*
Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung				
N1	AG	Reusstal – Neuenhof	Hauptarbeiten	ja
N2	BS	Osttangente Basel	Hauptarbeiten	ja
N2	BL	Schänzli	Hauptarbeiten	ja
N2	BL	Sissach – Eptingen	Projektierung	nein
N2	BL/SO	Sanierungstunnel Belchen	Hauptarbeiten	nein
N2	BL/SO	Tunnel Belchen 2. Instandsetzung	Projektierung	nein
N2	LU	Reiden – Sursee	Hauptarbeiten	ja
N2	NW	Grenze LU/NW – Hergiswil	Hauptarbeiten	ja
N2	UR	Büel – Seedorf	Projektierung	nein
N2	UR	Amsteg – Göschenen	Hauptarbeiten	nein
N2	UR	Gotthard Passstrasse Nord	Hauptarbeiten	ja
N4	SZ	Küssnacht – Brunnen	Hauptarbeiten	ja
N14	LU/ZG	Anschluss Buchrain – Verzweigung Rütihof	Projektierung	nein
Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung				
N1	SO/BE	Luterbach – Härkingen Überbrückungsmassnahmen	Hauptarbeiten	ja
N2	BS	Ersatz Signalgeber Nordtangente BS	Hauptarbeiten	ja
N2	SO	Belchen Süd – Egerkingen	Hauptarbeiten	ja
N2	LU	Wildtierkorridore Luzern	Hauptarbeiten	ja
N2	LU	Anschluss Dagmersellen	Hauptarbeiten	ja
N3	AG	Bözbergtunnel, Erhöhung Tunnelsicherheit	Hauptarbeiten	ja
N5	SO	Ersatz Verkehrsleitsystem Lengnau – Luterbach	Projektierung / Vorarbeiten	ja
N14	LU	Anschluss Gisikon, Umgestaltung und Erneuerung	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				

Leistungen der Infrastruktur-Filiale Winterthur

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten Etat des travaux	Verkehrs-Behinderung*
Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung				
N1	ZH	Verzweigung Limmattal – Grenze AG	Projektierung / Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Schlieren – Europabrücke	Projektierung / Vorarbeiten	nein
N1	ZH	Zürich Unterstrass – Zürich Ost, Einhausung Schwamendingen	Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Ausbau Nordumfahrung Zürich**	Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Verzweigung ZH Ost – Effretikon	Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Verzweigung ZH Ost – Effretikon, Pannenstreifenumnutzung (PUN)	Projektierung	nein
N1	ZH	Effretikon – Ohringen, PUN	Hauptarbeiten	ja
N1	SG	St. Gallen West – St. Gallen Ost	Projektierung / Vorarbeiten	ja
N3	ZH/SZ	Wädenswil – Wollerau	Vorarbeiten	ja
N3	GL	Weesen – Murg (Kerenzerberg)	Hauptarbeiten	nein
N3	SG	Murg – Walenstadt	Hauptarbeiten	ja
Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung				
N4	SH	Tunnel Galgenbuck, Neubau	Abschlussarbeiten	nein

* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite
Keine Spurabbauten länger als 48 Stunden

** Dieses Projekt beinhaltet auch eine Komponente Engpassbeseitigung (vgl. Anhang 2)

Leistungen der Infrastruktur-Filiale Bellinzona

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten Etat des travaux	Verkehrs-Behinderung*
Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung				
N 2	TI	Passo del San Gottardo (TI)	Projektierung / Arbeiten	ja
N 2	TI	Airolo – Quinto	Hauptarbeiten	ja
N2	TI	Biaschina	Projektierung / Vorarbeiten	ja
N2	TI	Bellinzona	Projektierung	nein
N2	TI	Monte Ceneri – Bellinzona Sud	Hauptarbeiten	ja
N2	TI	Lugano – Rivera	Projektierung	nein
N2	TI	Gentilino – Lamone	Projektierung	nein
N2	TI	Melide – Gentilino	Hauptarbeiten	ja
N2	TI	Campaccio	Projektierung	nein
N2	TI	Balerna	Projektierung	nein
N13	GR	Rothenbrunnen – Anschluss Vial	Projektierung	nein
N13	GR	Anschluss Avers – Bärenburg – Anschluss Zillis	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Sufers – Galerie Traversa Süd	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Splügen West – Untere Rüti	Projektierung	nein
N13	GR	Hinterrhein Nord – Cassanawald Süd	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Parkplatz – Anschluss Hinterrhein Nord	Hauptarbeiten	ja
Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung				
N2	TI	Centro di controllo veicoli pesanti Giornico	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Tunnel Rofla Sicherheitsstollen	Hauptarbeiten	nein
N13	GR	Tunnel Crapteig, Sicherheitsstollen	Hauptarbeiten	nein
N28	GR	Unterhaltsarbeiten Tunnel Gotschna	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Pavimentazione Mesocco – Pian San Giacomo	Hauptarbeiten	Ja
N13	GR	Tunnel San Bernardino	Projektierung / Vorarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden				

Anhang 2 / Annexe 2

Liste der Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte sowie der grösseren Vorhaben

Liste des projets de suppression des goulets d'étranglement / des projets de l'accroissement de capacité et des grands projets

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Projekt Projet	Stand der Arbeiten Etat des travaux	V'behinderung Entr. à la circul.	Typ Type*
Filiale Estavayer-le-Lac					
N1	GE	Perly – Bernex 3ème voie	Projektierung	nein	K
N1	GE	Bernex – Meyrin/Vernier 3ème voie	Projektierung	nein	K
N1	GE	Meyrin/Vernier – Vengeron 3ème voie	Projektierung	nein	E/K
N1	GE/VD	Vengeron – Coppet 3ème voie	Projektierung	nein	K
N1	VD	Coppet – Nyon 3ème voie	Projektierung	nein	K
N1	VD	Crissier	Projektierung	nein	K
N20	NE	Contournement du Locle	Projektierung	nein	K
Filiale Thun					
N1	BE	Wankdorf – Schönbühl 8-Spurausbau	Projektierung	nein	K
N1	BE	Schönbühl – Kirchberg 6-Spurausbau	Projektierung	nein	K
N6	BE	Wankdorf – Muri Bypass Ost	Projektierung	nein	K
Filiale Zofingen					
N1	SO/BE	Luterbach – Härkingen 6-Spurausbau	Projektierung	nein	E
N1	SO/AG	Härkingen – Wiggertal 6-Spurausbau	Schlussarbeiten	nein	E
N1	AG	Aarau Ost – Birrfeld 6-Spurausbau	Projektierung	nein	K
N2	BS/BL	Rheintunnel Basel	Projektierung	nein	K
N2	BL	Hagnau – Augst, 8-Spurausbau	Projektierung	nein	K
N2	LU	Bypass Luzern	Projektierung	nein	K
N4	ZG	Blegi – Rütihof, 6-Spurausbau (Strassenabwasserbehandlungsanlage)	Hauptarbeiten	nein	E
Filiale Winterthur					
N1	ZH	Ausbau Nordumfahrung Zürich	Projektierung/Vorarbeiten/Hauptarbeiten	ja	E
N1	ZH	Winterthur Töss – Winterthur Ost	Projektierung	nein	K
N1	ZH	Glatttalautobahn	Projektierung	nein	K
N1	SG	Tunnel Rosenberg, 3. Röhre inkl. Teilspange	Projektierung	nein	K

Nat. Str.-Rte nat	Kanton Canton	Projekt Projet	Stand der Arbeiten Etat des travaux	V'behinderung Entr. à la circul.	Typ Type*
N4	ZH	Kleinandelfingen – Verzw. Winterthur	Projektierung	nein	E
N4	SH	Schaffhausen Süd – Herblingen	Projektierung	nein	K
Filiale Bellinzona					
N2	TI/UR	Secondo tubo Gottardo	Projektierung	nein	G
N2	TI	Lugano Sud – Mendrisio	Projektierung	nein	K
N2	TI	Nuovo collegamento Locarno – Bellinzona	Projektierung	nein	K

* Legende/légende:

E: Engpassbeseitigungsprojekt/Projet d'élimination d'un goulet d'étranglement

K: Kapazitätserweiterungsprojekt/Projet d'accroissement des capacités

G: grösseres Vorhaben/grand projet